GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen Randegg, Bietingen, Ebringen

31. Jahrgang | Nr. 16 | 20. April 2023

__:aktuell

Frühjahrsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Am 29. und 30. April ist viel geboten



Wagemutige Kunststücke werden das ganze Wochenende über auf dem Platz vor der Hebelschule gezeigt.

Gottmadingen. Am 29. und 30. April findet der alljährliche Gottmadinger Frühjahrsmarkt statt. Mit über 100 Marktteilnehmern ist für ein vielfältiges Warenangebot bestens gesorgt. Auf dem Rathausplatz wartet ein reichhaltiges Speisenangebot inklusive Sitzmöglichkeiten auf die Besucher. Neben den zahlreichen Marktständen wird es auch eine Fahrradausstellung auf dem Hebelschulplatz geben, an der örtliche Fahrradhändler mit einer Auswahl aktueller Modelle vertreten sind. Darüber hinaus wird mehrmals täglich eine spektakuläre Fahrrad-Dirt-Show von Profiradfahrern vor der Hebelschule dargeboten.

Auch der Kinderflohmarkt findet wieder statt. Für Kinder bis 16 Jahren besteht die Möglichkeit, altersgerechte Kleidung und Spielzeuge auf der Wiese neben dem Alten Rathaus zu verkaufen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Standgebühren werden nicht erhoben. Allerdings weist die Gemeinde-

verwaltung darauf hin, dass ein Verkauf von Ware durch Erwachsene, die nicht für Kinder oder Jugendliche geeignet ist, nicht gestattet ist.

Auch die Vergnügung kommt am Herbstmarkt nicht zu kurz. Neben den vielen Fahrgeschäften der Firma Gebauer auf dem alten Handballplatz gibt es ein Puppentheater in der Hilzinger Straße. Am Sonntagmorgen veranstaltet die freie evangelische Kirche Gottmadingen einen Marktgottesdienst um 10:30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Sparkasse in der Bahnhofstraße.

Der Markt hat an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Zusätzlich öffnen die örtlichen Läden am Sonntag von 12 bis 17 Uhr ihre Türen.



Die große Vielfalt an Waren lädt zum Bummeln ein.

Bilder: Gemeindeverwaltung

Gemeinderatssitzung Wichtige Tops

Gottmadingen. Am Dienstag, 25. April, tagt um 18:15 Uhr der Gemeinderat im Rathaussaal. Unter anderem wird die Planung und der Beschluss zum Bau Wohngebäude für Flüchtlinge in der Hilzinger Straße (Top 8) vorgestellt und es um die Freibadsaison 2023 im Höhenfreibad (Top 11) gehen.

Naturfreunde Gottmadingen

Gartenprojekt startet

Gottmadingen. Die Kindergruppe der Naturfreunde Gottmadingen startet ihr Gartenprojekt mit zwei Aktionstagen am Samstag, 29. April, und am Samstag, 6. Mai, um jeweils 10 Uhr auf dem Grundstück Ecke Kirchstraße/Im Löhnen (beim Bauhof). Es ist geplant, an verschiedenen Aktionstagen innerhalb eines Jahres, einen naturnahen Garten mit Wiesenraum, Staudenbeet, Wildbeerenhecke, Naschgarten und Sitzmöglichkeit anzulegen.

Interessierte Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen mitzuwirken.

Für die Gestaltung des Gartenprojektes können der Gruppe noch Gartenobjekte (Stauden, Steine/Einfassungen und so weiter) gespendet werden. Fragen, Rückmeldungen und Anmeldungen zu den Aktionstagen können an Daniela Preimesser, Tel. 0174 3427053, gerichtet werden.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Frau Marlene Erath

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 22. April

Frau Marianne Distelrath

Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 22. April

Herr Bruno Beil

Bietingen, zum 75. Geburtstag am 25. April

Herr Matthias Steiner

Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 26. April

Frau Hildegard Stooß

Gottmadingen, zum 90. Geburtstag am 26. April

Mileva und Vlado Tomic

Gottmadingen, zur Goldenen Hochzeit am 25. April

Abfuhrtermine



Biomüll

Fr. 21.04.2023 Gottmadingen und Ortsteile

Grünschnittannahme

Sa. 29.04.2023 (s. S. 13 der Abfallfibel)

Gelber Sack

Mi. 03.05.2023 Ortsteile
Do. 04.05.2023 Gottmadingen

Bitte stellen Sie den gelben Sack erst

am Abfuhrtag vor die Tür

Restmüll

Mi. 10.05.2023 Gottmadingen und Ortsteile

Blaue Tonne

Mo. 15.05.2023 Gottmadingen und Ortsteile

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Sa. 22.04.2023 8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Problemstoff-Sammlung

Do. 27.04.2023 10 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen Derzeit finden keine Sammlungen statt.

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä. Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof

Sa. 22.04.2023 8 bis 12 Uhr im Bauhof

Ein Wohnhaus auf Dauer

Wohnbau für Geflüchtete in der Hilzingerstraße schreitet in der Planung voran

Hubert Riesterer vom Gottmadinger Architekturbüro Riesterer stellte in der letzten Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt die Planungen und geschätzten Kosten für das Wohnhaus für Geflüchtete in der Hilzinger Straße vor.

Gottmadingen (md). »Insgesamt knapp 632 Quadratmeter Wohnfläche wird das neue Gebäude, verteilt auf drei Geschosse, aufweisen«, so Riesterer. Aufgrund der Parkplätze und der Entscheidung, das Gebäude nicht zu unterkellern, benötigt der Bau mehr Fläche. Fahrräder sind dann auf einer extra überdachten Fläche untergebracht. Durch das Weglassen des Kellers können beim Bau circa 136.000 Euro eingespart werden, das Bauvolumen ist dadurch reduziert und auch keine Fahrradrampe notwendig.

Im Gebäude selbst wird es Drei-, Vier- und eine Zweizimmerwohnung geben. Im Nebengebäude ist dann die Technik untergebracht, Haupt- und Nebengebäude werden in Holzbauweise ausgeführt, lediglich die Bodenplatten sind aus Beton.

In Summe wird das Bauvorhaben 3,2 Millionen Euro kosten, etwa 300.000 Euro mehr als im Herbst letzten Jahres geschätzt wurde. Dies liegt vor allem in den Preissteigerungen und der Solaranlage begründet. »Wir bauen ein Wohnhaus auf Dauer, keine Container oder Ähnliches. Das Gebäude soll im Bestand der Gemeinde erhalten bleiben«, so der Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Zum weiteren Vorgehen erklärte er, dass der Spatenstich für das Haus bis Oktober wegen der Fördermittel, 1.000 Euro pro Quadratmeter, erfolgen muss. »Planungs- und kostentechnisch sind wir eigentlich durch«, erklärte Dr. Klinger. Wie bei der Flüchtlingsunterkunft im Kornblumenweg ist die Nutzung auf zehn Jahre gebunden, kann aber schon vorzeitig in sozialgeförderten Wohnraum umgewandelt werden.

Terminplaner

vom vom 20. April bis 26. April

Donnerstag, 20. April

17 Uhr Dorfgespräch zum Wohnhausbau in der Hilzinger Straße Freitag, 21. April

16 bis 18 Uhr BUND-Jugendgruppe, BUND Naturschutzzentrum Gottmadingen

19:30 Uhr Vortrag »Umgang mit historischem Kulturgut: Kloster Basilika Einsiedeln«, BRIGG in Gottmadingen, Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte

Samstag, 22. April

09:30 Uhr Radtour zum NFH Trossingen mit Übernachtung, Naturfreunde Gottmadingen

15 Uhr Kinder Zauberschow im Gemeindesaal, Lindenstraße 18 in Gottmadingen

19:30 Uhr Lesung und Performance Christa Ludwig und Inga Pohlmann, BRIGG in Gottmadingen, Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte

Montag, 24. April

14:30 bis 15:30 Uhr Sprechstunde Pflegestützpunkt, Rathausplatz 1

Dienstag, 25. April

17:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Stiftungsrates der Anneliese-Bilger-Stiftung, Sitzungssaal des Rathauses, Johann-Georg-Fahr-Str. 10

18:15 Uhr Öffentliche Sitzung des Gemeinderates, Sitzungssaal des Rathauses, Johann-Georg-Fahr-Str. 10

Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen

Jahreshauptversammlung

Gottmadingen. Der Kleintierzuchtverein C560 Gottmadingen lädt zu seiner diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlung am Samstag, 22. April, um 18 Uhr ins Hotel Sonne, Hauptstraße 59 in Gottmadingen, ein. Neben den Jahresberichten stehen auch Neuwahlen des Vorstands auf der Tagesordnung. Der Vereinsvorsitzende Josef Wiehl steht nach über 20-jähriger Tätigkeit als Vorsitzender nicht mehr zur Wiederwahl, somit muss ein neuer Vorsitzender gewählt werden. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung werden auch Ehrungen vorgenommen. Es wird um rege Teilnahme gebeten.

Katholische Seelsorgeeinheit Gottmadingen

Frühlingsfest für Senioren

Gottmadingen. Am Samstag, 22. April, feiert die Seelsorgeeinheit Gottmadingen in der Hebelhalle in Gottmadingen ein fröhliches Fest. Um 14:30 Uhr geht es endlich wieder los. Kaffee und Kuchen, gute Stimmung und ein kleines Programm laden ein. Unterhaltung am Tisch und miteinander »schwätze« soll natürlich auch nicht zu kurz kom-

Die Frauengemeinschaft Gottmadingen sorgt für Speis und Trank. Alle Senioren aus der Seelsorgeeinheit, die gerne ein fröhliches Frühlingsfest feiern möchten, sind herzlich dazu eingeladen.

Jugendfestival mit Konzert in Bietingen

MV Bietingen lädt in die Festhalle ein

Bietingen. Das jährlich stattfindende Jugendfestival des Blasmusikbezirks Grenzland des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee wird in diesem Jahr am Samstag, 22. April, vom Musikverein Bietingen ausgerichtet. Die Kinder und Jugendlichen aus den Musikvereinen treffen sich an diesem Tag, um gemeinsam mit Gleichgesinnten aus unterschiedlichen Orten zu musizieren und neue, spannende Blasmusikstücke einzuüben. Das Highlight zum Ende des Tages wird ein öffentliches Konzert der jungen Musikerinnen und Musiker sein, das ab 17 Uhr in der

Turn- und Festhalle Bietingen stattfinden wird. Eltern und Verwandte sind zu diesem Konzert genauso eingeladen wie Interessierte oder Kinder und Jugendliche, die sich die Instrumente mal aus nächster Nähe anschauen möchten. Der Eintritt für das Konzert ist frei. Der Musikverein dankt schon jetzt den Sponsoren Randegger Ottilien-Quelle, Tanzschule Seidel, Maier Partyservice & Catering, Weinhaus & Vinothek Fahr, Brotmanufaktur Stemke und dem Magdalenenhof, die die Verpflegung der Kinder und Jugendlichen möglich machen.

Anzeigenberatung



Charlotte Benz

Donaustr. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016 E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei



Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690

Fanfarenzug ist sehr aktiv

Ein gelungener Auftakt im neuen Vereinsjahr

Gottmadingen. Das Jahr 2023 ist für den Fanfarenzug als ein Jahr mit voller Fahrt ohne Einschränkungen gestartet. So begann der Verein mit einer Jahreshauptversammlung im März, die zum einen die Stabilität des Vereins zeigte und auch schon erste Erfahrungen vom neuen »frischen« Wind - zum Beispiel des neuen Stabführers Ralph Schrul - vermittelte.

An diesem Abend wurde deutlich, wie sehr neue Ideen und Veränderungen den Verein vorantreiben können. Ebenfalls wurde der erster Auftritt in der Partner-Stadt Champagnole wieder ein voller Erfolg. Die Franzosen empfingen den Fanfarenzug am 25. März wieder herzlich zu ihrem Carneval und er war wieder Teil des Umzugs und des bunten Abends in der Festhalle. Die Freude, sich nach fünf Jahren wieder zu sehen, war auf beiden Seiten groß und die Aktiven des Fanfarenzugs verbrachten ein harmonisches und gelungenes Wochenende in Champagnole.



Musikalischer Auftritt mit lateinamerikanischen Musikstücken im Festsaal von Champagnole. Foto: Fanfarenzug Gottmadingen

Ebenfalls mit frischen Ideen geht es nun auf den Frühjahrsmarkt zu. Der Fanfarenzug wirkt mit einem Stand schon seit vielen Jahren mit und versucht das Konzept immer aktuell auf den Trend zu bringen. Die Besucher können sich dieses Jahr ein Bild von der neuesten Anschaffung des Vereins machen. Momentan wird gerade viel vorbereitet, um sich am Stand beim Weinhaus Fahr im neuen Look auch mit teilweise neuer Getränkekarte zu präsentieren. Die Marktbesucher dürfen gespannt sein. Terminlich findet der Frühjahrsmarkt am 29. und 30. April statt.

Alle drei Mannschaften siegen

Am Sonntag geht es gegen SG Tengen-Watterdingen

Randegg. Bereits an Samstag legte die B-Jugend der SG Randegg vor und gewann gegen die SG Gallmannsweil mit 5:2 Toren.

Die zweite Mannschaft hatte nach drei Niederlagen in Folge auch ein Erfolgserlebnis und gewann mit 2:1 Toren in Mühlhausen. Die erste Randegger Treffer Fernandes-Loureiro. erzielten Der zweite Treffer ging auf das Konto von Moritz Reinecke der einen Verteidiger anschoss, welcher beim Klärungsversuch ein Eigentor fabrizierte. Die erste Mannschaft hatte mit der DJK

Singen 2 wenig Probleme und fertigten diese mit einem Kantersieg von 8:0 Toren ab. Die Randegger Treffer erzielten Albarjas dreimal, Hess und Margraf jeweils zweimal und Nussbaumer einmal. Am kommenden Wochenende spielt am Samstag um 14 Uhr die SG Aach Eigeltingen gegen die SG Gobi (B-Junioren). Am Sonntag spielt um 13 Uhr der VfB Randegg 2 gegen die SG Tengen-Watterdingen und um 15:30 Uhr spielt die HSK Croatia Singen gegen VfB Randegg 1 auf dem DJK-Ziegeleisportplatz.

Ein guter, edler Mensch, der mit uns gelebt, kann uns nicht genommen werden, er lässt eine leuchtende Spur zurück. Thomas Carlyle

Die Gemeinde Gottmadingen und die Vereinigung der Freunde von Champagnole e.V. trauern um

Dr. Friedbert Dorn

Er war von 1980 bis 1989 Mitglied im Gottmadinger Gemeinderat. Als Arzt aus Leidenschaft galt dabei sein Interesse vor allem den sozialen Themen.

Dr. Friedbert Dorn war von 1993 bis 2002 1. Vorsitzender der Vereinigung der Freunde von Champagnole e. V. und prägte in dieser Zeit die Partnerschaft. Die Gemeinde Gottmadingen und die Vereinigung verlieren mit ihm einen Freund Frankreichs, der die Beziehung zu Champagnole gerade auch auf persönlicher Ebene sehr förderte und bereicherte.

Wir werden Dr. Friedbert Dorn als jemand, der den Menschen zugewandt und seinem Heimatort sehr verbunden war, in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau.

Gottmadingen, 20. April 2023

Dr. Michael Klinger Bürgermeister Gemeinderat

Nolwenn Spohrer 1. Vorsitzende

Das Leben wird nach Jahren gezählt und nach Taten gemessen. Laotse

Die Gemeinde Gottmadingen nimmt Abschied von

Walter Zimmermann

Von 1975 an war Herr Zimmermann 34 Jahre lang unermüdlich als Tiefbauingenieur im Bauamt der Gemeinde Gottmadingen tätig. Der Werdegang von Herrn Zimmermann, angefangen von einer Maurerlehre über ein Ingenieursstudium, war ideale Voraussetzung für seine Arbeit bei der Gemeinde. Sein Praxisbezug hat sein Wirken ganz positiv geprägt.

In seiner Zeit in Gottmadingen hat er unzählige Tiefbauprojekte im Rahmen neuer Baugebiete, im Bereich von Abwasser und Kläranlagen, bei der Altlastensanierung und im Straßenbau begleitet. Er hat sich auch im Bauhof, der Wasserversorgung und dem Höhenfreibad für den Betrieb und die Mitarbeiter engagiert eingesetzt.

Er war aber nie nur ein Mann für die großen Projekte, sondern kümmerte sich immer auch mit viel Nachdruck und Energie um eine Vielzahl von Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und um die vermeintlich kleinen Themen von der Straßenlaterne über den Winterdienst bis hin zum Unterhalt der Sportplätze, die ihm ganz besonders am Herzen lagen.

Für Herrn Zimmermann war sein Beruf und seine vielfältigen Aufgaben ein Leben lang auch eine Berufung, der er sich mit viel Idealismus stellte.

Sein ganzes Tun war stets geprägt vom Einsatz für die Gemeinde, immer ganz nah am Bürger. Nie war ihm dabei etwas zu viel, nie gab es ein Thema, dessen er sich nicht auch noch angenommen hätte. Wir haben sein großes Wissen, seinen Sachverstand, seinen Ideenreichtum und seine umfassende Erfahrung bei vielen Diskussionen sehr geschätzt und werden seine Stimme vermissen.

Auch über seine aktive Zeit hinaus war Herrn Zimmermann der Kontakt zur Gemeinde und unter den ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, für den er sich im Rahmen des Rentnertreffs engagierte, sehr wichtig.

Wir gedenken Herrn Zimmermann und seinen Verdiensten für die Gemeinde Gottmadingen mit großer Wertschätzung und Dankbarkeit. Mit ihm verlieren wir einen "Kümmerer" im besten Sinne. Die von ihm geplanten und begleiteten Projekte und Entwicklungen werden über seinen Tod hinaus sichtbare Spuren seines Wirkens in Gottmadingen hinterlassen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Gottmadingen, 20. April 2023

Dr. Michael Klinger Bürgermeister Gemeinderat

FFH-Richtlinie

Kartierung von Tieren und Pflanzen

Gottmadingen. In der Gemeinde werden ab April bis Ende November 2023 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird die Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich der Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen beziehungsweise das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich beziehungsweise nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen.



Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690 E-Mail: info@info-kommunal.de

Pflegestützpunkt berät

Anmeldung zwingend erforderlich

Gottmadingen. Der Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz berät hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenlos, vertraulich und unabhängig in seiner Außensprechstunde am Montag, 24. April, im Alten Rathaus, Rathausplatz 1, Erdgeschoss, Besprechungszimmer, von 14:30 bis 15:30 Uhr. Es werden Fragen zu folgenden Themen beantwortet: Vorsorge im Alter, Betreuung und Pflege zu Hause, Leben im Pflegeheim, zusätzliche Betreuungsangebote,

Finanzierungsmöglichkeiten, gesetzliche Betreuungen und Vorsorgevollmachten und vieles mehr. Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich, ohne Anmeldungen findet die Sprechstunde nicht statt. Bei Bedarf wird die Beratung bis 16:30 Uhr ausgeweitet, zusätzlich bietet der Pflegestützpunkt jetzt auch die Möglichkeit der Videoberatung an. Telefonischer Kontakt unter 07531 800-2626 oder per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@lrakn. de.

Gemeindebücherei

Hauptstraße. 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80 E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Öffnungszeiten:

Montag 14 bis 17 Uhr
Dienstag 15 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 10:30 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Freitag 15 bis 18 Uhr

Nächste Lesung für Kinder

Die nächste Lesestunde des Frühjahrsprogramms der Gemeindebücherei Gottmadingen findet am Donnerstag, 20. April, von 14:30 bis circa 15:30 Uhr statt. Die Lesung geht direkt in die regulären Öffnungszeiten über, wodurch die Kinder gleich im Anschluss bei Interesse Bücher ausleihen können.

Entgegen der bisherigen Ankündigung wird die Lesung krankheitsbedingt von Büchereimitarbeiterin Gabi Geiger übernommen

Bei dem darauffolgenden Termin am Donnerstag, 11. Mai, werden dann die ehrenamtlichen Lesepaten Brigitte Gollent und Ingrid Mrochen aus dem Buch »Kein Drache weit und breit« von Lou Carter und Deborah Allwright lesen.

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr





Im Auftrag der Zukunft

RETERRA ist spezialisiert auf die Behandlung, Verwertung und Vermarktung sowohl biologischer Rohstoffe als auch organischer Reststoffe.

LKW-Fahrer/Anlagenfahrer (m/w/d)

> Niederlassung Singen

> Stellen-Nr.: 108703

Anlagenfahrer/Maschinenführer (m/w/d)

Betriebsstätte SingenStellen-Nr.: 107254

Unser Angebot für Ihren Einsatz:

Steigen Sie bei uns ein und profitieren Sie von den Stärken, die REMONDIS als Unternehmensgruppe mit sich bringt. Unser Blick ist auf die Zukunft gerichtet.

Deshalb fördern wir Ihre Kompetenzen und bieten Ihnen unter anderem sichere Perspektiven sowie ansprechende Benefits, die Sie begeistern werden:

- Eine spannende T\u00e4tigkeit in modernem Umfeld mit abwechslungsreichen Aufgaben
- Sicherer Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten und krisensicheren Unternehmen
- Leistungsgerechte Vergütung sowie attraktive Sozialleistungen
- Nutzung von Mitarbeiterrabatten sowie Möglichkeit des Dienstfahrradleasings

Die Zukunft gehört Ihnen:

Bewerben Sie sich jetzt auf remondis-karriere.de

RETERRA Hegau-Bodensee GmbH //
Christian Goldschmidt //
Ein Unternehmen der REMONDIS-Gruppe

RestauratorIn mal zwei

FöKuHei mit Doppelveranstaltung im BRIGG in Gottmadingen

Gottmadingen. Am Freitag, 21. April, macht der aus dem thurgauischen Raperswilen kommende Restaurator (und Künstler) Rolf Zurfluh den Auftakt. Er berichtet von seinem Tätigkeitsfeld unter dem Titel »Umgang mit historischem Kulturgut: Kloster Basilika Einsiedeln«. Er wird dabei auf seine restauratorische Arbeit in der weltbekannten Klosteranlage eingehen. Ein sehr unterhaltsamer, gleichzeitig aber auch anregender Vortrag erwartet die Interessierten an diesem Abend.

Tags darauf, am Samstag, 22. April, liest aus und performt zu ihrem Roman »Alle Farben weiß« die in der Nähe von Stockach lebende Autorin Christa Ludwig. Darin geht es um die am Kunststudium gescheiterte, aber als hochtalentierte Restauratorin ausgebil-

dete Selina. Hier wird also in Form einer Erzählung fiktiv über das geschrieben, was Tags zuvor aus der realen Tätigkeit zu erfahren war. Christa Ludwig ist freie Schriftstellerin, ausgezeichnet unter anderem 2019 mit dem Eichendorff-Literaturpreis. Nach der Performance und Lesung wird es ein Gespräch mit Christa Ludwig und Inga Pohlmann geben, an dem sich das Publikum beteiligen kann, nein soll.

Beide Veranstaltungen finden im großen Raum im Erdgeschoss des BRIGG (Hauptstraße 63) im Herzen Gottmadingens statt. Beginn ist an beiden Abenden um 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei. Die Lesung am Samstag findet in Kooperation mit der Bücherstube Vielsmeier statt, die Bücher von Christa Ludwig anbieten wird.

Achtung: Pollen

Zahl der Heuschnupfengeplagten steigt

Hegau. Wärmere Temperaturen, blühende Blumen und sprießende Bäume: Was bei vielen Menschen für Frühlingsgefühle sorgt, ist für Allergikerinnen und Allergiker der Beginn einer Leidenszeit. Daten der KKH Kaufmännische Krankenkasse zeigen, dass immer häufiger die Diagnose Heuschnupfen gestellt wird. Insgesamt stieg die Zahl der PollenallergikerInnen von 2011 auf 2021 um 11,5 Prozent an. Frauen sind dabei öfter betroffen als Männer. Besonders auffällig: Vor allem bei Erwachsenen mittleren Alters wurde in den vergangenen zehn Jahren häufig Heuschnupfen diagnostiziert. So stieg beispielsweise in der Altersgruppe der 50- bis 59-Jährigen die Zahl der Betroffenen um etwa ein Drittel, bei den 70- bis 74-Jährigen verdoppelte sie sich sogar fast. Gerade für ältere Menschen sind Allergien eine zusätzliche Belastung für das Immunsystem. Bei Heuschnupfengeplagten wird durch die herumfliegenden Baum- und Gräserpollen eine allergische Reaktion in den Schleimhäuten von Nasen, Bronchien und Augen ausgelöst.

Durch den Klimawandel wird die Pollensaison immer länger. Bei vielen Betroffenen zeigen sich erste Allergiesymptome inzwischen bereits kurz nach dem Jahreswechsel und dauern bis in den Herbst hinein an, denn Pollen fliegen mittlerweile aufgrund der zunehmend milderen Temperaturen fast ganzjährig. Warme und trockene Sommer führen zudem dazu, dass Bäume stark blühen und die Pollenbelastung entsprechend hoch ist. Bleibt dann der Regen aus, fliegen besonders viele Pollen durch die Luft. Die Folge ist Dauerstress für Allergikerinnen und Allergiker.

Redaktions- und Anzeigenschluss: Montag, 12 Uhr





Besuchen Sie uns zum **Energiesparsonntag** am 23. April 2023 von 11 bis 17 Uhr Mauenheimer Str. 12, 78194 Mauenheim

NEU! Bis zu - 20 % Förderung

DIE NEUE FRÖLING HEIZKESSEL-GENERATION

Innovative Lösungen von 7 - 1500 kW.

- Scheitholzkessel
- Pelletskessel
- Hackgutkessel
- Kombikessel





Gemeinsam mehr erreichen

Randegger Verein stellen sich vor



Ab 11:30 Uhr spielt der MV Randegg auf.

Foto: Jortzik

Randegg. Am Sonntag, 30. April, findet an der Grenzlandhalle Randegg der »Tag der Randegger Vereine und Maibaum 2023« statt. Unter dem Motto »Gemeinschaft - Miteinander - Ehrenamt - Tradition« stellen sich der Frauenverein, Musikverein, Narrenverein, Turnverein, VfB, Wohneigentumsverband, die Feuerwehr und Pfarrgemeinde an den Informationstischen vor. Aufführungen und Aktionen werden ebenfalls angeboten. Ab 10 Uhr beginnt die Bewirtung und die Feuerwehr führt das traditionelle Maibaumstellen durch. Die musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Randegg beginnt um 11:30 Uhr und ab 12 Uhr wird ein Mittagessen serviert.

Zahlreiche örtliche Unternehmen unterstützen diese erstmalige Veranstaltung und die Vereine freuen sich bis zum gemütlichen Ausklang um 15 Uhr, viele Personen kennenzulernen und zum Mitmachen zu

Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung auf dem Schulhof vor der Halle statt.



Öffentlicher Personennahverkehr

Baubedingte Fahrplanänderungen

Hegau. Von Freitag, 21. April, 22:20 Uhr bis Montag, 22. Mai, 4:50 Uhr fallen die Züge der Linie IRE 3 zwischen Waldshut und Schaffhausen aus, so die Deutsche Bahn in einer Pressemitteilung. Zweistündlich fallen die Züge zwischen Waldshut und Singen aus.

Als Ersatz können zwischen Schaffhausen und Singen (Hohentwiel) auch die Züge der SBB genutzt werden.

Grund der Bauarbeiten sind Weichenarbeiten am sogenannten Südkopf in Schaffhausen. Tagesaktuelle Informationen zu den Baustellen sind im Internet unter bauinfos.deutschebahn.com hältlich.



Willkommen in der KASTENWAGENWELT!

Für unser Team suchen wir ab sofort

- im Kundendienst: Mitarbeiter Empfang und Serviceassi-
- stent (m/w/d) in der Warenwirtschaft: Lagerist (m/w/d)
- in der Reisemobilwerkstatt: Caravanmonteur (m/w/d) / Schreiner (m/w/d) /Elektriker (m/w/d) / KfZ-Mechatroniker (m/w/d) oder ähnlich Spezialisierte

Bei uns in der Kastenwagenwelt dreht sich alles um schöne Ferien! Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen mit 25 Mitarbeitenden in Jestetten. Bei uns werden Reisemobile und Camping-Busse, inkl. dem gesamten Zubehör verkauft. Die Werkstatt führt Inspektionen, Nachrüstungen und Garantiearbeiten durch.

Für die schönste Zeit des Jahres kann man bei uns natürlich auch Ferien mieten!





Deine Vorteile im Melzer-Team

www.ruh-haustechnik.de

- sehr flache Hierarchien, kurze Entscheidungswege und eine offene Kommunikationsstruktur
- fundierte und strukturierte Einarbeitung in die neuen Aufgaben
- langfristig sicherer Arbeitsplatz in einer gefragten Branche
- flexibles Arbeitszeitkonto mit minutengenauer Zeiterfassung Melzer-Wohnmobil für die Ferien
- leistungsgerechte Bezahlung mit Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, betrieblicher Altersvorsorge und Zuschuss zur Kinderbetreuung

Neugrierig geworden?

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen findest Du unter www.automelzer.de/jobs

Clemens Schulze freut sich auf Deine schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail: Schaffhauserstraße 37 • 79798 Jestetten c.schulze@automelzer.de

WIR LIEBEN FERIEN!

Wochenmarkt jedem Freitag 7 – 12:30 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Konstanz, Veterinäramt zur Aufstallung von Geflügel Vom 17. April 2023, Az.: 25/508.302 Geflügelpest

Auf der Grundlage der Artikel 70 Abs. 1 Buchstabe b und Abs. 2 in Verbindung mit Art. 55 Abs. 1 Buchstabe d der Verordnung (EU) 2016/429 vom 9. März 2016 (ABI. L 84 vom 31.03.2016, S. 1) zuletzt geändert am 1.Dezember 2022 (ABI. L 310, S. 18) i.V.m. § 7 Abs. 5, § 13 sowie 65 der Geflügelpest-Verordnung vom 15. Oktober 2018 (BGBI. I S. 1665), zuletzt geändert am 17. Dezember 2018 (BGBI. I Nr. 48 vom 21.12.2018, S. 2664) i. V. m. §§ 38 Absatz 11 und 6 Absatz 1 des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) vom 21. November 2018 (BGBI. I S. 1938), zuletzt geändert am 21.12.2022 (BGBI. I, Nr. 57, 30.12.2022, S. 2825), des § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung vom 26. Mai 2020 (BGBI. I S. 1170) und § 2 des Tiergesundheitsausführungsgesetzes (TierGesAG) vom 19. Juni 2018 (GBI. S. 223) erlässt das Landratsamt Konstanz, Veterinäramt folgende

Allgemeinverfügung:

- 1. Alle Geflügelhalter im Landkreis Konstanz haben mit sofortiger Wirkung das Geflügel aufzustallen. Zum Geflügel zählen Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln, Enten, Gänse, Strauße, Emus und Nandus. Dies gilt sowohl für gewerbliche wie für private Haltungen.
 - Geflügel darf danach nur
 - a. in geschlossenen Ställen, oder
 - b. unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss, gehalten werden
- 2. Geflügelhalter haben je Werktag die Anzahl der verendeten Tiere in das Bestandsregister nach § 2 Absatz 2 der Geflügelpest-Verordnung einzutragen. Wer mindestens 10 Stück Geflügel hält, hat zusätzlich die Gesamtzahl der gelegten Eier jedes Bestandes in das Bestandsregister einzutragen.
- 3. Geflügelbörsen und Märkte sowie Veranstaltungen anderer Art, bei denen Geflügel verkauft oder zur Schau gestellt wird, sind im Landkreis Konstanz nicht erlaubt.
- 4. Die in den Ziffern 1 3 genannten tierseuchenrechtlichen Maßnahmen gelten im Nutzgeflügelbereich nicht für das Gebiet der Gemeinde Büsingen am Hochrhein.
- 5. Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 bis 3 dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.
- 6. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie ist ab dem 19.04.2023 gültig und befristet bis zum 30.04.2023.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz erhoben werden.

Hinweise:

- 1. Die Allgemeinverfügung vom 16.01.2023 des Landes Baden-Württemberg zur Anwendung von Biosicherheitsmaßnahmen bei Geflügel beziehungsweise gehaltenen Vögeln zu präventiven Zwecken, Az.: 33–9123 Biosicherheit, ist ebenso zu beachten. Sie finden Sie unter folgendem Link: https://mlr.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlr/intern/dateien/PDFs/%C3%96 ffentl_Bekanntmachungen/2023-01-18_AV_Biosicherheit-Gefl%C3%BCgel.pdf).
- 2. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Absatz 1 Nummer 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
- 3. Wer Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel halten will, hat dies der zuständigen Behörde nach § 26 Absatz 1 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes, bezogen auf die jeweilige Tierart, anzuzeigen. Darüber hinaus hat der Geflügelhalter der zuständigen Behörde nach § 2 Absatz 1 der Geflügelpest-Verordnung mitzuteilen, ob das Geflügel (ausgenommen Tauben) im Stall oder im Freien gehalten wird.
- 4. Geflügelhalter haben ein Register nach § 2 Absatz 2 Satz 2 der Geflügelpest-Verordnung zu führen.
- 5. Ausnahmeregelung:
 - Es können von der zuständigen Behörde nach § 13 Absatz 1 Satz 2 und Absatz 3 Geflügelpest-Verordnung im Einzelfall auf Antrag Ausnahmen von der in dieser Verfügung angeordneten Aufstallungspflicht genehmigt werden, soweit
- eine Aufstallung wegen der bestehenden Haltungsverhältnisse nicht möglich ist,
- sichergestellt ist, dass der Kontakt zu Wildvögeln auf andere Weise wirksam unterbunden wird, und
- sonstige Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.

Dabei dürfen Netze oder Gitter zur Vermeidung des Kontaktes zu Wildvögeln nur genutzt werden, wenn sie als Abdeckung nach oben eine Maschenweite von nicht mehr als 25 mm aufweisen. Bei Erteilung einer solchen Ausnahme sind zusätzlich die Vorgaben des § 13 Abs. 4 der Geflügelpest-Verordnung zu beachten: Demnach sind Enten, Gänse und Laufvögel räumlich getrennt von sonstigem Geflügel zu halten und vierteljährlich virologisch auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus zu untersuchen. Alternativ kann der Tierhalter Enten, Gänse und Laufvögel zusammen mit Hühnern oder Puten halten, soweit die Hühner oder Puten dazu dienen, die Einschleppung oder Verschleppung der Geflügelpest in den Bestand frühzeitig zu erkennen. In diesem Fall muss der Tierhalter die in Anlage 2 Spalte 2 der Geflügelpest-Verordnung vorgesehene Anzahl von Hühnern oder Puten halten und weitergehende Auflagen erfüllen; insbesondere hat er jedes verendete Stück Geflügel in einer Landesuntersuchungseinrichtung unverzüglich virologisch auf hochpathogenes aviäres Influenzavirus untersuchen zu lassen.

Die Ausnahmegenehmigungen erfolgen gebührenfrei.

- 6. Der Besitzer hat Falltiere (verendete Tiere) u. a. so aufzubewahren, dass Menschen nicht unbefugt und Tiere nicht mit diesen in Berührung kommen können, vgl. § 10 Absatz 1 Tierische Nebenproduktebeseitigungsgesetz (TierNebG). Die Tierkörper oder Tierkörperteile unterliegen der Verpflichtung zur unschädlichen Beseitigung (§ 3 TierNebG).
- 7. Für den Transport verwendete Behältnisse und Gerätschaften sind nach jedem Transport, spätestens jedoch nach Ablauf von 29 Stunden seit Beginn des Transportes zu Reinigen und zu desinfizieren (§ 17 Absatz 1 Viehverkehrsverordnung).
- 8. Ordnungswidrig i. S. d. § 64 Nummer 14b der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Absatz 2 Nummer 3 TierGesG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.
- 9. Die labordiagnostischen Abklärungsuntersuchungen zur Früherkennung im Sinne des § 4 der Geflügelpest-Verordnung an den Landesuntersuchungseinrichtungen sind kostenfrei.

Konstanz, den 17. April 2023

Gez. Dr. Cornelia Pfleghar Amtsleitung Veterinäramt

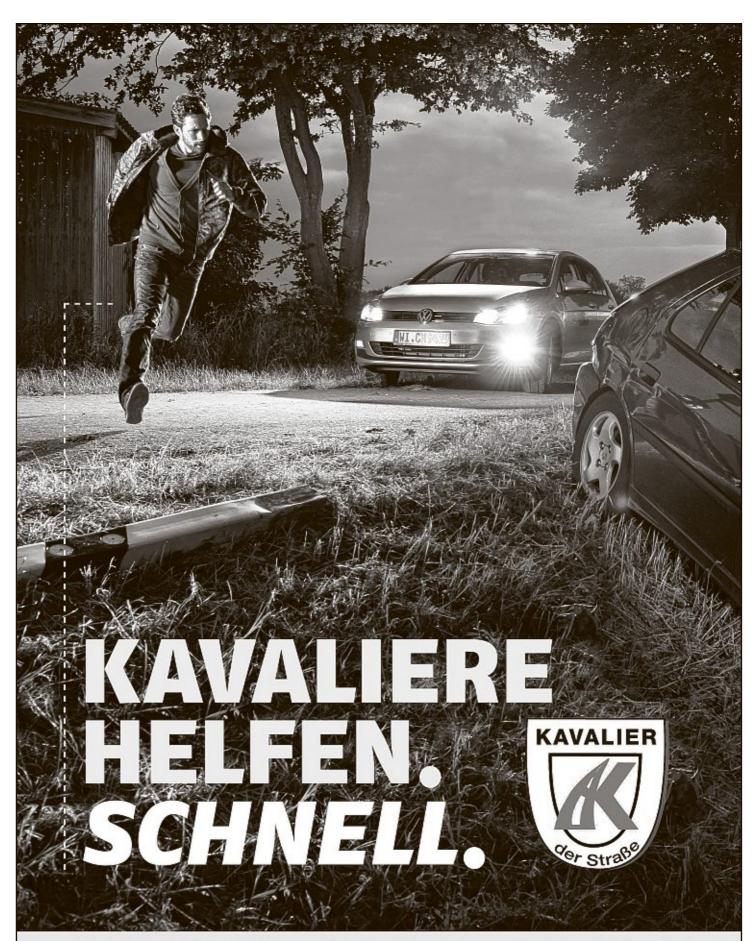


Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690 E-Mail: info@info-kommunal.de



Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr





FÜR MEHR RÜCKSICHT UND HILFSBEREITSCHAFT IM STRASSENVERKEHR

http://www.kavalier-der-strasse.de/

Kein Stress mit heißen Kohlen

Nie in geschlossenen Räumen grillen

Wenn die Grillparty ein Erfolg werden soll, braucht es dazu die richtigen Zutaten: Neben Speisen und Getränken empfehlen die Experten von DEKRA dafür den passenden Ort, einen guten und stabilen Grill ohne erkennbare technische Mängel und eine gute Vorbereitung. Ganz wichtig ist immer ein gründlicher Blick in die Bedienungsanleitung des Geräts.

Hegau. »Der wichtigste Punkt: Betreiben Sie einen Grill niemals in geschlossenen Räumen. Nicht in der Garage und nicht in einem Gartenhaus, sondern nur in gut belüfteten Bereichen, am besten im Freien«, warnt Axel Prütting, Experte für Produktprüfung bei DEKRA. »Beim Verbrennen entsteht Kohlenmonoxid, das schon in geringer Konzentration hoch giftig ist und zu lebensgefährlichen Vergiftungen führen kann«. Ein Grill darf auch nie als Heizung oder Feuerkorb zweckentfremdet werden.

Sicherheit von Anfang an

Bei der Wahl des Grills heißt es Augen auf. Es lohnt sich, auf ein Gerät guter Qualität zu achten. Wichtige Aspekte sind gute Standfestigkeit, solide Verarbeitung von Brennstoffbehälter und Rost sowie eine ausreichende Ausstattung, wie etwa isolierte Handgriffe, variable Luftzufuhr und Thermometer.

Achtung: Alle neuen Geräte muss man vor dem ersten Grillen eine halbe Stunde lang ohne Grillgut »vorglühen« lassen, damit Produktionsrückstände beseitigt werden.

Beim Grillen selbst führen eine gute Vorbereitung und ein lockerer Zeitplan zu einem entspannten Event. Wer grillt, sollte eine qualitativ hochwertige Holzkohle oder Grillbriketts nach dem Standard EN 1860-2 verwenden und genügend Zeit fürs Anheizen einplanen, empfiehlt Produktexperte Prütting. Etwas schneller geht es mit einem Anzündkamin.

Bei Benzin oder Spiritus drohen Verpuffungen

Wenn die Holzkohle nicht richtig

brennt, ist dringend davon abzuraten, mit flüssigen Brandbeschleunigern wie Benzin, Spiritus oder Alkoholen nachzuhelfen. Schon ein Schuss Spiritus kann ausreichen, um eine Stichflamme oder eine Verpuffung auszulösen, was zu Verbrennungen führen kann. Prütting rät dringend, nur zulässige Anzündhilfen, wie Anzündwürfel oder Gels zu verwenden, die dem Standard EN 1860-3 entsprechen.

Hitzeschutz für den Grillmeister

Langstieliges Grillbesteck, überlange Streichhölzer und hitzebeständige Grillhandschuhe schützen den Grillmeister vor Verbrennungen. Wichtig ist zudem ein Blick in die Warnhinweise der Bedienungsanleitung. Hier die wichtigsten Sicherheitstipps:

- Standort mit ebenem, festen Untergrund, auf dem das Gerät nicht umfallen kann
- Ein heißer Grill darf nicht mehr bewegt werden.
- Gute Aufsicht muss möglich sein, insbesondere für Kinder und Haustiere
- Mindestens 1,5 Meter Abstand zu brennbaren Materialien wie Gartenmöbel oder Gartenhaus
- Windschutz, sonst kann ein Windstoß Funken forttragen

Steak nie über offener Flamme braten

Grillgut sollte erst aufgelegt werden, wenn sich Glut und eine weiße Ascheschicht gebildet hat. »Auch wenn es lecker aussieht, garen Sie Ihr Steak nie direkt über offener Flamme«, warnt der Experte, der als Privatmann selbst gerne den Grill anwirft. »Die knusprigen dunklen Stellen an Wurst, Fleisch oder Gemüse enthalten oft krebserregende Schadstoffe«. Wichtig gegen Ende der Party ist, den Grill so lange unter Kontrolle zu behalten, wie er heiß und die Glut nicht erloschen ist. Man muss alle Belüftungsklappen am Grill schließen, um die Sauerstoffzufuhr zu stoppen.

» Einfach mal blau machen«

Wie Phalaenopsis und Co. die Farbe wechseln



Herrliches Blau im Garten ist seltener als man denkt.

Die blaue Blume ist das berühmteste und geheimnisvollste Symbol der Romantik. Sie steht für Liebe und Hoffnung, Sehnsucht nach der Ferne sowie für das metaphysische Streben nach dem Unendlichen. In dieser Bedeutung taucht sie erstmals in einem Roman von Novalis auf.

Hegau. Ob Enzian, Vergissmeinnicht oder Astern - von Frühjahr bis Herbst kann man in der heimischen Natur und in den Gärten eine Vielzahl von Pflanzen mit blauen Blüten entdecken. Schaut man sich aber einmal genauer die beliebtesten Schnitt- und Gartenblumen an, wird man feststellen, dass es diesen Farbton bei ihnen tatsächlich nicht gibt. Obwohl Rosen und Tulpen mittlerweile in unendlich vielen Schattierungen gezüchtet wurden, wartet man auf blaue Varianten vergeblich. Auf den Fensterbänken sieht es nicht viel anders aus: Kalanchoë oder Anthurien beispielsweise findet man sowohl in Weiß, Rot, Pink, Orange, Gelb oder Hellgrün, aber eben nicht in Blau. Und selbst bei den Orchideen ist der Farbton eine absolute Seltenheit. Lediglich einige Vandeen-Sorten schmücken sich damit.

Jetzt wird manch einer sicher Widerspruch einlegen und sagen: Moment einmal, ich habe schon blaue Phalaenopsis gesehen. Ja, das stimmt, tatsächlich werden die populären Schmetterlingsorchideen, wie sie in Deutschland genannt werden, mit den unterschiedlichsten Blüten angeboten – von Mini bis Maxi im Format, von uni bis mehrfarbig, in zartem Pastell

oder knalligen Bonbontönen, gestreift, gefleckt oder gepunktet - und durchaus auch in Blau. Allerdings handelt es sich dabei nicht um neue Züchtungen. Hier wurde auf andere Weise etwas getrickst und nachgeholfen: Die blauen Blüten entstehen, indem man hell- oder weißblühenden Exemplaren, eine Art Lebensmittelfarbe injiziert. Über die Leitungsbahnen gelangt diese in die Blütenblätter und lässt sie im entsprechenden Farbton erscheinen. Aus der Natur kennt man ähnliche Effekte beispielsweise von Flamingos: Eigentlich ist das Federkleid der Vögel weiß-grau. Nur dadurch, dass sie viele rote Krebse fressen, die spezielle Carotinoide enthalten, verfärbt es sich rosa.

Phalaenopsis sind übrigens nicht die einzigen Orchideen, bei denen dieses harmlose Verfahren gelegentlich zum Einsatz kommt. Auch die seltener angebotenen Dendrobium Nobilé, bei denen die Blüten direkt am Stämmchen unter den Blättern gebildet werden, gibt es in Blautönen. Auf den angenehmen Duft, den diese Pflanzen verströmen, hat der Farbton keinen Einfluss.

In der Regel zeigen Orchideen über mehrere Monate lang ihre Blütenpracht. Während der gesamten Zeit bleibt die künstlich herbeigeführte Blütenfarbe erhalten. Entwickeln sie nach einer gewissen Ruhepause dann erneut Knospen, zeigen diese jedoch wieder den ursprünglich hellen Farbton der jeweiligen Sorte. Der Schönheit der Blumen tut das aber keinen Abbruch. Weitere Informationen unter: www.orchidsinfo.eu

Quelle: GPP

SC GoBi Angriff fehlt es in Konstanz an Durchschlagkraft

Ansonsten war es ein erfolgreiches Wochenende

Gottmadingen. Dass die 1. Mannschaft beim Tabellenzweiten SC Konstanz-Wollmatingen einen schweren Stand haben würde, war vorneweg klar. Denn personell sah es nicht besonders gut aus. Einige Spieler waren über die Woche krank. Dazu musste Felix Heuel für den gesperrten Luca Magro in der Abwehr aushelfen und fehlte dadurch im Spiel nach vorne. Als die Verletzung von Mirko Sulewski behandelt wurde, nutzte Konstanz die Überzahl nach einem Eckball zum Führungstreffer durch Torjäger Hahn (24.). Im Gegenzug kam Jan Faude zu einem gefährlichen Abschluss. Ansonsten setzte sich die Heim-Elf in der GoBi-Hälfte fest. Omore scheiterte nach Vorlage von Hahn am GoBi-Pfosten (27.). Sulewski musste endgültig aus dem Spiel, mit Ricky Barisic ging der nächste Mittelfeldspieler in die Abwehrreihe (32.). Auch in der zweiten Halbzeit dominierte die körperlich und spielerisch überlegene Heimmannschaft die Partie. Hahn vergab aus zwei Metern freistehend (60.), drei Minuten später scheiterte er nach einem Solo an Torhüter Lars Strölin.

Mit der Einwechslung von Sven Faude kam GoBi besser ins Spiel. In der gegnerischen Hälfte wurden die Bälle länger gehalten und es gab auch kleinere Möglichkeiten. Aber um die Chancen zu nutzen, fehlte die dazu nötige Entschlossenheit vor dem Tor. Die zeigte der Gastgeber dann in der 82. Minute. Der gerade eingewechselte Völklein drückte die Kugel im dritten Anlauf zum 2:0 in die Maschen. Die Versuche von Hahn und Biade wurden zuvor noch geblockt. Der Ausgleich für GoBi schien bis dahin immer wieder möglich. Am Ende war der Konstanzer Sieg verdient. Die Gelb-Rote Karte in der Nachspielzeit hätte sich Omore erspakönnen. Schiedsrichterin Neugebauer hatte die Partie souverän im Griff.

Das nächste Auswärtsspiel wird bereits am Donnerstag um 18:30 Uhr ausgetragen. Der Walbertsweiler Trainer feiert am Wochenende seinen Junggesellenabschied und GoBi kam dem Verlegungswunsch entgegen. Geschenke in Form von Punkten möchte der SC aber keine mitbringen. Zwei verlorene Spiele in Serie reichen. Walbertsweiler steht seit dem zweiten Spieltag auf dem letzten Tabellenplatz. Zuletzt gab es Siege in Gutmadingen und Bad Dürrheim, aber auch klare Niederlagen gegen Radolfzell und Konstanz. Da es im günstigsten Fall nur einen Absteiger gibt, werden sie darum kämpfen, einen Platz hoch zu rutschen. Einfach war es dort noch nie.

Die 2. Mannschaft musste gegen den SV Riedheim bis zur 84. Minute auf einen Treffer warten. Herausgespielte Möglichkeiten gab es kaum und wenn doch, war Torhüter Unrecht, beziehungsweise nach einer Stunde der junge Armbruster, auf dem Posten. Die besten Aussichten auf Erfolg hatte GoBi durch einige Freistöße die, meist gut geschossen, das Ziel aber knapp verfehlten. Umso größer war der Jubel, als Robin Meissner nach einem Eckball die Kugel per Kopf in den Winkel setzte. Den Knopf drauf machte der eingewechselte Juniorenspieler Aaron May mit einem entschlossenen Abschluss zum 2:0 in der 89. Minute. Damit bleiben sie an der Spitzengruppe dran. Am Sonntag um 15 Uhr spielt GoBi 2 im Münchried-Stadion gegen Centro Portugues Singen. In der Vorrunde gab es eine völlig unnötige 1:3-Niederlage. Ein sehr frühes Gegentor und zweimal Tiefschlaf in der Nachspielzeit kosteten den bereits verbuchten Punkt.

Die **A-Junioren** haben auch das sechste Rückrundenspiel in

Serie gewonnen. Der um den Abstieg spielende Gast aus Walbertsweiler war ein unangenehmer Gegner, der nie aufsteckte. Die Hälfte ihrer Punkte haben sie in den letzten drei Spielen geholt und haben durchaus wieder gute Chancen zum Klassenerhalt. Die SG GoBi tat sich schwer, ein Grund war der Rückfall in alte Verhaltensmuster. Zu viele Spieler wollten die Welt alleine retten. So war die Partie geprägt von Soloaktionen, die nichts einbrachten. Eine Ausnahme war das starke Solo von Erhun Omuemu, der sich gekonnt bis zur Grundlinie durchsetzte. Den Rückpass verwertete Aaron May zum 1:0 (26.). Fünf Minuten später agierte die Abwehr nicht konsequent und es stand 1:1. Auch in der zweiten Halbzeit kam der Gast oft in Überzahl vor das GoBi-Tor. Janis Egle behielt in der 77. Minute die Übersicht und erzielte das 2:1. Das 3:1 durch Julian Lang stellte den umkämpften Sieg sicher, denn der Anschlusstreffer zum 3:2 fiel erst in der letzten Minute der Nachspielzeit. Miteinander zu spielen würde auch die Aufgabe gegen die SG Boll-Krumbach erleichtern. Die 2:3-Heimniederlage war in der Vorrunde der Start in die Ergebniskrise. Ungewohnt ist die Anspielzeit am Samstag um 11 Uhr, Spielort ist Worndorf.

Die B1-Junioren sind wieder zurück in der Erfolgsspur. Gegen die SG Gallmannsweil gab es einen verdienten 5:2-Erfolg. Den frühen Rückstand (14.) drehte die offensiv ausgerichtete Mannschaft bis zur Pause durch Tore von Jakob Bildmann (2) und Ahmad Al Sehabi zum 3:1. Al Sehabi erhöhte nach dem Wiederanpfiff auf 4:1 (46.). Die Gäste verkürzten durch einen Elfer auf 4:2 (53.). In der überlegen geführten Partie sorgte Jonas Okle für den 5:2-Endstand (78.). Am Samstag um 14 Uhr geht es in Nenzingen gegen die einen Platz (2.) vor GoBi stehende SG Aach-Eigeltingen. Das Vorspiel haben die Schützlinge von Christian Scholter und Marius Mattes überraschend mit klar 5:0 gewonnen. Da wird gutes Zweikampfverhalten gefordert sein.

Das Spiel der **B2-Junioren** gegen die SG Reichenau wurde auf Donnerstag, 27. April, verlegt. Am Samstag um 13 Uhr spielen sie bei der SG Stahringen. In der Vorrunde wurde 2:3 verloren. Das Ergebnis zu drehen scheint machbar.

Die C-Junioren spielten am Samstag in Bietingen gegen den Hegauer FV. Eine Stunde ließen die Gäste die GoBi-Jungs nur bedingt mitspielen. Beim Spielstand von 0:7 erzielte Adam Krieger das »Ehrentor«. Zwei Minuten später hatten die Hegauer den alten Abstand wieder hergestellt. Das Spiel in Espasingen wurde auf den 17. Mai verlegt.

D1-Junioren sorgten gegen den SV Mühlhausen dafür, dass die Prognose, nur die Höhe des Erfolgs sei offen, umgesetzt wurde. Nach drei Minuten hatte der Gast »sein« Tor geschossen, dann war GoBi an der Reihe. Für das 9:1 waren am Ende sieben verschiedene Schützen verantwortlich, nur Paul Engelhardt traf dreimal. Gegen die JFV Singen 2 gab es in der Vorrunde eines der vielen Unentschieden. Am Samstag um 11 Uhr darf es auf dem Waldeck gerne ein »3er« sein.

Für die **D2-Junioren** war der souveräne Tabellenführer aus Steißlingen wie erwartet eine Nummer zu groß. Das 0:4 geht dennoch in Ordnung, im Vorspiel waren zwei Tore mehr in der Kiste. Ihr Spiel in Gailingen wurde auf Mittwoch, 26. April, verlegt. Anspiel ist um 18 Uhr.

Die E2 hat das erste Spiel am Donnerstag um 18 Uhr in Hilzingen. Die E1 ist am Freitag um 17:30 Uhr in Öhningen im Einsatz.

Wochenmarkt

jeden Freitag 7 – 12:30 Uhr

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG! $Treppen lifte \cdot Platt form lifte \cdot Senkrecht lifte$ **5** 07741- 965858 RehaLift www.reha-lift.com denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität! DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!



FRÜHLINGSVORTEIL SICHERN

ERHARDT KASSETTENMARKISE

- Frühlingsvorteil*: Sie erhalten die Ausstattung mit Funkmotor (RTS oder iO) zum Preis des Standardmotors.
- › Exklusives Design für Ihr Zuhause
- Moderne, vielfältige Stoffauswahl
- Made in Germany

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne



Werner-von-Siemens-Str. 20a 78239 Rielasingen Fon: 07731/799530 info@kellhofer.de www.kellhofer.de



Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben: info@info-kommunal.de Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40 78234 Engen

Zu verkaufen

Garagenflohmarkt f. Haus & Hobby

Nützliches u. Sammlerschätze, Bierkrüge aus Steingut, Zinnwaren, Kochbücher, LPS u.v.m., Sa.22.04.,10-14 Uhr Im Scheurenbohl 58/Engen

Kaufgesuche

Suche Rasentraktor&STIHL Motorsäge auch alt u. defekt. Tel. 07733 50 53 86

Suchen.Finden.Einziehen.

Gehört zu mir. SÜDKURIER





Beste regionale Qualität – guter Preis

Heizung

Bäder

Hackfleisch gem.	Kg	€ 8.99
Bio – Rinderrumpsteak	100 g	€ 3.29
Schw. Hals auch mariniert	100 g	€ 1.59
Kesselfrische Fleischwurst i. R.	Kg	€ 11.99
Bio-Lyoner eig. Herst.	Kg	€ 16.99

Samstag ab 11.30 Uhr Happy Hour, 50 % auf viele Spezialitäten Dienstagsknaller: 4 Würste kaufen – 1 gratis dazu!

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der actalliance



lean transformers gmbh

QUICK SCHUH

ENGEN - Bahnhofstr. 4

GOTTMADINGEN - Erwin-Dietrich-Str. 6 SINGEN - Scheffelstr. 33

BCT Schuhhandel GmbH - 88471 Laupheim

Gültig bis So. 30.04.2023.

statt 45,95€

Aktionen

Gerwigstraße 14 · 78234 Engen · 0 77 33 / 20 02 - 0



Willkommen bei der lean transformers gmbh!

lean transformers gmbh signal & leistungsübertrager

Die lean transformers gmbh ist ein zukunftsorientiertes mittelständisches Unternehmen im Bereich der Elektrotechnik mit rund 70 Beschäftigten am Standort Engen im Hegau. Für unsere Kunden berechnen, konstruieren und fertigen wir induktive Bauteile zur Anwendung im Maschinenbau, in der Medizintechnik und in vielen weiteren Bereichen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Produktionsmitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit und Vollzeit

Ihre Aufgaben sind:

- Verschiedene T\u00e4tigkeiten wie z.B. Bauteilmontage Kleben Reinigen
- Etikettieren der verschiedenen Bauteile Automatenbedienung Tränken

Das bringen Sie mit:

- Konzentrationsfähigkeit bei sich wiederholenden Tätigkeiten
- Handfertigkeit und praktisches Geschick
- Gutes Sehvermögen

Fühlen Sie sich angesprochen? Über Ihre Bewerbung, gerne in elektronischer Form, freuen wir uns und hoffen, Sie bald in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Ihre Bewerbung richten sie bitte an:

lean transformers gmbh Gerwigstr. 14 78234 Engen

Tel.: 07733 - 2002-0

E-Mail-Adresse: job@lean-transformers.de Ansprechpartner: Herr Markus Heimerl

Apotheken-Notdienst

vom 20. April bis 27. April

Do	20.04.	See-Apotheke Gaienhofen, Hauptstr. 223
Fr	21.04.	Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18
Sa	22.04.	Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2
So	23.04.	Central-Apotheke Singen, Hegaustr. 26
Мо	24.04.	Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40 Höri-Apotheke Öhningen-Wangen, Hauptstr. 53
Die	25.04.	Hohentwiel-Apotheke Singen, Hegaustr. 14
Mi	26.04.	Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3 Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2
Do	27.04.	Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25

Wochenmarkt

jeden Freitag 7 – 12:30 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,

Fax 0 77 33 99 65 94-56 90 E-Mail: info@info-kommunal.de Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12 E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaustr. 23a, 78244 Gottmadingen

Tel. 0 77 31 97 80 16

Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

BESTATTUNGEN MAIER

Dorfgärten 3 78244 Gottmadingen

Tel.: (07731) 97 67 11

www.bestattungen-maier.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 20.04. 18:30 Uhr Eucharistiefeier

19:15 Uhr Eucharistische Anbetung mit

sakramentalem Segen

Samstag, 22.04. 18:30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Bietingen

Freitag, 21.04. 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 23.04. 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Randegg

18:30 Uhr Eucharistiefeier Mittwoch, 26.04.

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 23.04. 10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche des Nazareners

10:30 Uhr Gottesdienst Sonntag, 23.04.

Freie evangelische Gemeinde

10:30 Uhr Sonntag, 23.04. Gottesdienst im Parkrestaurant,

Kinderanbot

Notruftafel der **Gemeinde Gottmadingen**



Polizei Polizeiposten Gottmadingen 07731 1437-0 nach Dienstschluss Polizeirevier Singen 07731 888-0

Feuerwehr + Rettungsdienst

Ärztliche Notfalldienste 116117 (ohne Vorwahl)

nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen 07731 89-0

Virchowstr. 10, 78224 Singen

Krankentransport 19222 (ohne Vorwahl)

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg 0761 19240

Störungsannahme Strom und Erdgas 0800 7750007

Thüga Energienetze GmbH Singen

Wassermeister tagsüber 07731 908-125 nach Dienstschluss über 07731 908-0

Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen

07731 31244 Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen« 08000 116 016 Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222

Hospizverein Singen und Hegau e.V. 07731 31138 Sozialstation Hegau-West e.V. 07731 9704-0 Dorfhelfer/innen Einsatzleitung 07774 2131424 Nachbarschaftshilfe Sozialkreis 07731 827268

Tierrettung LV Südbaden e.V.

Radolfzell

0160 5187715

Wir sind jederzeit für Sie da!



Schnäppchen zu bieten?

www.suedkurier.autoanzeigen.de 25 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.
SÜDKURIER

Albert Ehinger

Alle Arbeiten, die ich darf und kann Kirchstr. 5, Gottmadingen Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsauflösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Bausanierung



Gemeinsam schaffen wir das!

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende für den Neubau des Kinderzentrums Bethel.

Online spenden unter www.kinder-bethel.de





Arbeiten bei der Caritas. Aus Liebe zum Nächsten.

Die Caritas Singen-Hegau ist eine innovative und traditionsreiche Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau. Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderung, Familien mit Kindern, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen sowie Menschen am Rande der Gesellschaft.

Wir suchen Sie (m/w/d) mit 50 - 100% als

Pädagogische Fachkraft und als Pädagogische Hilfskraft

Werden Sie Teil des Teams der Caritas. Wir freuen uns auf Sie!

Caritas Singen-Hegau

www.caritas-singen-hegau.de









Schluss mit eintöniger Arbeit

Sie sind gerne handwerklich unterwegs? Die Materialien mit denen wir arbeiten sind Holz Metall und Farbe

Quereinsteiger (m/w/d) gesucht

Wir qualifizieren Sie in unserem Job. Steigen Sie ein in die spannende Welt des Ausstellungs Messe und Museumsbau.

ammdoppleb 1991

www.ammdoppleb.de/karriere



Meggi Weiss

O Lebenskunst

Psych

www.meggi-weiss.de mobil 0151/11152848

Psychologische Begleitung für Einzelpersonen, Paare & Familien

Wochenmarkt

Jeden Freitag von 7 bis 12.30 Uhr





78259 Mühlhausen-Ehingen
Heinzengarten 5 • Tel. 0 77 33/50 48 17 • www.Piltner-Matratzen.de



Beratung, Service, Erfahrung –

Michael Binder ist Ihr Partner für den Raum Gottmadingen/Hegau bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0 www.reithinger.de Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat wertvoll und individuell! Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkenntnis.

Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.





Vermietetes 10-Familienhaus in ruhiger Lage in Radolfzell

23 Zi., ca. 669 m² Wfl., 902 m² Grdst., Bj. 1963, Balkone, 7 Garagen, 3 Stellplätze, 53.340 € KM/Jahr, Öl-ZH, EAv 138 kWh/(m²a), Eff. Kl. E

1.590.000€



23-Familienhaus in bester Lage Radolfzell – Mettnau

26,5 Zi., ca. 716 m² Wfl., 1.494 m² Grdst., Bj. 1970, 10 Garagen, 8 Stellpl., Vollwärmeschutz, Fotovoltaik, ca. 96.840 € KM/Jahr + Einnahmen Fotovoltaik, Öl-ZH, EAv 155,7 kWh/(m²a), Eff. Kl. E **2.950.000 €**



Dreifamilienhaus für Selbstnutzer und Bauträger in Radolfzell-Böhringen

11 Zi., ca. 193 m² Wfl., ca. 635 m² Grdst., Bj. 1959, Anbau 1971, renovierungsbedürftig, Keller, Balkon, Freisitz, 2 Garagen, sofort frei, Öl, EAb 323,7 kWh/(m²a), Eff. Kl. H

589.000 €



Modernes Einfamilienhaus mit vielen Extras in Öhningen

6,5 Zi., ca. 232 m² Wfl., 518 m² Grdst., Bj. 2002, EBK,
Keller, FBH, Balkone, Terrassen, Fotovoltaik, Lüftungssystem, Carport, frei ab 01.10.2023, Gas,
EAb 121,9 kWh/(m²a), Eff. Kl. D

889.000 €



Einfamilienhaus, ruhig und zentral gelegen in Gailingen

7 Zi., ca. 192 m² Wfl., 692 m² Grdst., Bj. ca. 1870, EBK,
Wintergarten, ELW, Keller, Garage, sofort frei, Gas-ZH,
EAb 166 kWh/(m²a), Eff. Kl. F 535.000 €



Einfamilienhaus mit großem Grundstück in ruhiger Lage in Rielasingen-Arlen

4 Zi., ca. 117 m² Wfl., 1.395 m² Grdst., Bj. 1958, renovierungsbedürftig, Garage, sofort frei, Öl-ZH, EAb 508,8 kWh/(m²a), Eff. Kl. H **649.000 €**



Schönes Fachwerk-Bauernhaus mit großem Grundstück in Stockach-<u>Mahlspüren im Hegau</u>

7 Zi., ca. 221 m² Wfl., 2.742 m² Grdst., Bj. ca. 1800, renoviert ca. 1990, 2 Wohneinheiten, DG-Ausbau vorbereitet, verglaste Freisitze, Balkon, sofort frei, Öl-ZH, Kachelofen, EAb 215,4 kWh/(m²a), Eff. Kl. G, provisionsfrei 595.000 €



Zweifamilienhaus mit Gewerbe direkt an der Aach in Aach

12 Zi., ca. 230 m² Wfl., ca. 176 m² Nutzfl., ca. 48 m² Gewerbefl., 650 m² Grdst., Bj. 1786, EBK, Keller, renovierungsbed., Ausbaupotential, frei ab 01.01.2024, Öl-ZH, EAb 302.9 kWh/(m²a), Eff. Kl. H **379.000** €



Volkertshausen Handwerkerhaus für Kreative

5 Zi., ca. 136 m² Wfl., ca. 564 m² Grdst., Bj. nicht bekannt, Erweiterung 1968, renovierungsbedürftig, Keller, Terrasse, Balkon, Garage, Abstellraum, sofort frei, Öl, EAb 425,6 kWh/(m²a), Eff. Kl. H, provisionsfrei 310.000 €



Rarität – Baugrundstück in Konstanz

Grdst. 702 m², voll erschlossen, großer Garten, Bauland ohne B-Plan, gute Verkehrsanbindung, Bauvoranfrage für EFH mit Carport über ca. 220 m² Wfl. liegt vor, EA keine Pflicht, provisionsfrei

695.000 €



Saniertes 6-Familienhaus – provisionsfrei in Mühlhausen-<u>Ehingen</u>

20 Zi., ca. 533m² Wfl., 1.047 m² Grdst., Bj. 1955, 5 EBK, Balkone, 6 Garagen, KM ca. 60.000 € jährl., Gas-ZH, EAb 99 kWh/(m²a), Eff. Kl. C

1.490.000€



Einzigartige 4,5-Zimmerwohnung in Konstanz-<u>Dettingen</u>

ca. 112 m² Wfl., 1. OG, Bj. 2000, EBK, Gäste-WC, gepflegt, Loggia, TG-Stellplatz, ruhige Lage, sofort frei, EA i. Arb. **649.000 €**





Neubau – 12 moderne Eigentumswohnungen in Singen-<u>Überlingen am Ried</u>

Zwei 6-Familienhäuser, 2 bis 4 Zi., ab ca. 62 m², Balkon oder Terrasse, Keller, Aufzug, großer Gartenanteil, TG-Stellplatz optional, LWW-Pumpe, EA i. Arb., provisionsfrei ab 295.000 €



Große Dachgeschosswohnung in 1. Seereihe in Bodman-<u>Ludwigshafen</u>

3,5 Zi., ca. 88 m² Wfl., Bj. 1972, neu renoviert, EBK, Balkon, Seesicht, Carport, eigener Gartenanteil ca. 60 m², Keller, sofort frei, Gas-ZH, EAv 117 kWh/(m²a), Eff. Kl. D, provisionsfrei **498.000 €**



Hochparterrewohnung mit zwei Terrassen in Singen-City

3 Zi., ca. 102 m² Wfl., 2 Balkone, Keller, Aufzug, TG-Stellpl., BJ 1997, frei n. V., Gas-ZH, EAv 102 kWh/(m²a), Eff.Kl. D

344.000 €



Altersgerechte Wohnung mit zwei Stellplätzen in Singen

1,5 Zi., ca. 77 m² Wfl., EG, Bj. 1982, renoviert, Terrasse und Garten mit Sondernutzungsrecht, sofort frei, Öl-ZH, EAv 75,7 kWh/(m²a) Eff. Kl. C

225.000 €



Das Besondere – Wohnen in einem prachtvollen Jugendstilhaus in Singen

3 Zi., ca. 74 m² Wfl., EG, Bj. 1909, EBK, Balkon, ruhige, Lage, Keller, vermietet, 9.480,00 € km/Jahr, Denkmalschutz

269.000 €



Große Maisonettewohnung in kleiner Einheit in Gottmadingen

5,5 Zi., ca. 125 m² Wfl., 1. u. 2. OG, Bj. 1991, EBK, 2 Bäder, Abstellraum, Kachelofen, Balkon, Garage, Gas-ZH, EAv 105 kWh/(m²a), Eff.Kl. D **349.000 €**



Gas- und ölunabhängig – große 3,5-Zi.-ETW mit Garage und Garten in Gottmadingen-<u>Randegg</u>

3,5 Zi., ca. 117 m² Wfl., ca. 30 m² Garten mit Sondernutzungsrecht, Bj. 1975, frisch renoviert, Schwedenofen, Balkon, Garage, sofort frei, Fernwärme, EAb 188,8 kWh/(m²a), Eff. Kl. F, provisionsfrei 329.000 €



Äußerst gepflegte Wohnung mit Aufzug in Engen-Zentrum

2 Zi., ca. 52 m² Wfl., 3. OG, Bj. 2013, EBK, FBH, Balkon, Keller, vermietet, optional TG-Stellplatz für 19.500 €, 5.040 € KM/Jahr, Gas-ZH, EAv 74,4 kWh/(m²a), Eff.Kl. B **189.500** € €



Hilzingen Imbiss-/Event-Hütte im Western-Style

Restaurant, ca. 144 m² Nutzfl., 660 m² Grdst., Bj. 2019, Gastroküche, Kühlraum, Terrasse, 4 Parkplätze, Aufstockung und Anbau möglich, verfügbar sofort, Energieausweis in Arbeit 330.000 €



Große, flexible Gewerbeeinheit für Büro/ Produktion zum Mieten in Singen

ca. 1.532 m² Fläche, Bj. 1995, Lastenaufzug, LWW-Pumpe, Klimaanlage. NK-Vorauszahlung 398 €/Mon., 53,3 kWh/(m²a) Wärme, 111 kWh/(m²a) Strom, Stellplätze und 2 Garagen vorhanden, provisionsfrei

KM/Mon. **9.790 €**



Gewerbeeinheit in Gottmadingen sofort zu vermieten

ca. 149 m² Nutzfl., Bj. 1990, Büro, Atelier oder Ähnliches, sofort frei, Öl-ZH, EAv (Wärme) 48,4 kWh/(m²a), EAv (Strom) 17,7 kWh/(m²a), EAv 85,2 kWh/(m²a)

KM 1.337 €/Monat

Arnold Immobilien Brühlstraße 2/2 78315 Radolfzell

Tel: 07732 3003

Mail: info@immobilienarnold.de

Web: immobilienarnold.de